

Herren 3. Kreisklasse West

TSV Hambach 1899 III : TV 1891 Bürstadt VII
Donnerstag, 06.10.2022, 20:15 Uhr

Hahn in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als Udo Wanzel nach 2 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Hambach 1899 III im Match der Herren 3. Kreisklasse West verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TV 1891 Bürstadt VII, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 19:21) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Reinhard Hahn, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Rohatsch / Kirsch war für Wanzel / Mainz letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Teske / Hahn überzeugten im Doppel gegen Moos / Slany, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Thorsten Teske gegen Heinz Kirsch. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 11:9, 14:12, 6:11, 3:11, 11:5 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Reinhard Hahn und Gerhard Rohatsch den letzten Ballwechsel spielten. Anschließend ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Bernd Roller letztlich parat, um Fabian Slany zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Lange umkämpft war daraufhin die Partie zwischen Udo Wanzel und Ralf Moos, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Wenige Chancen hatte Thorsten Teske beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Gerhard Rohatsch, so dass Rohatsch seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und von Teske verloren wurde. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Reinhard Hahn gegen Heinz Kirsch bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Reinhard Hahn zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und von Hahn verloren wurde. Beim 3:1-Erfolg gegen Ralf Moos kam Bernd Roller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Udo Wanzel und Fabian Slany den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wanzel zu Ende ging. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Hambach 1899 III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC 1957 Lampertheim IX am 20.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TV 1891 Bürstadt VII wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen die SG Gronau IV erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TSV Hambach 1899 III

Doppel: Wanzel / Mainz 0:1, Teske / Hahn 1:0

Einzel: T. Teske 0:2, R. Hahn 2:0, B. Roller 2:0, U. Wanzel 1:1

TV 1891 Bürstadt VII

Doppel: Rohatsch / Kirsch 1:0, Moos / Slany 0:1

Einzel: G. Rohatsch 1:1, H. Kirsch 1:1, R. Moos 1:1, F. Slany 0:2